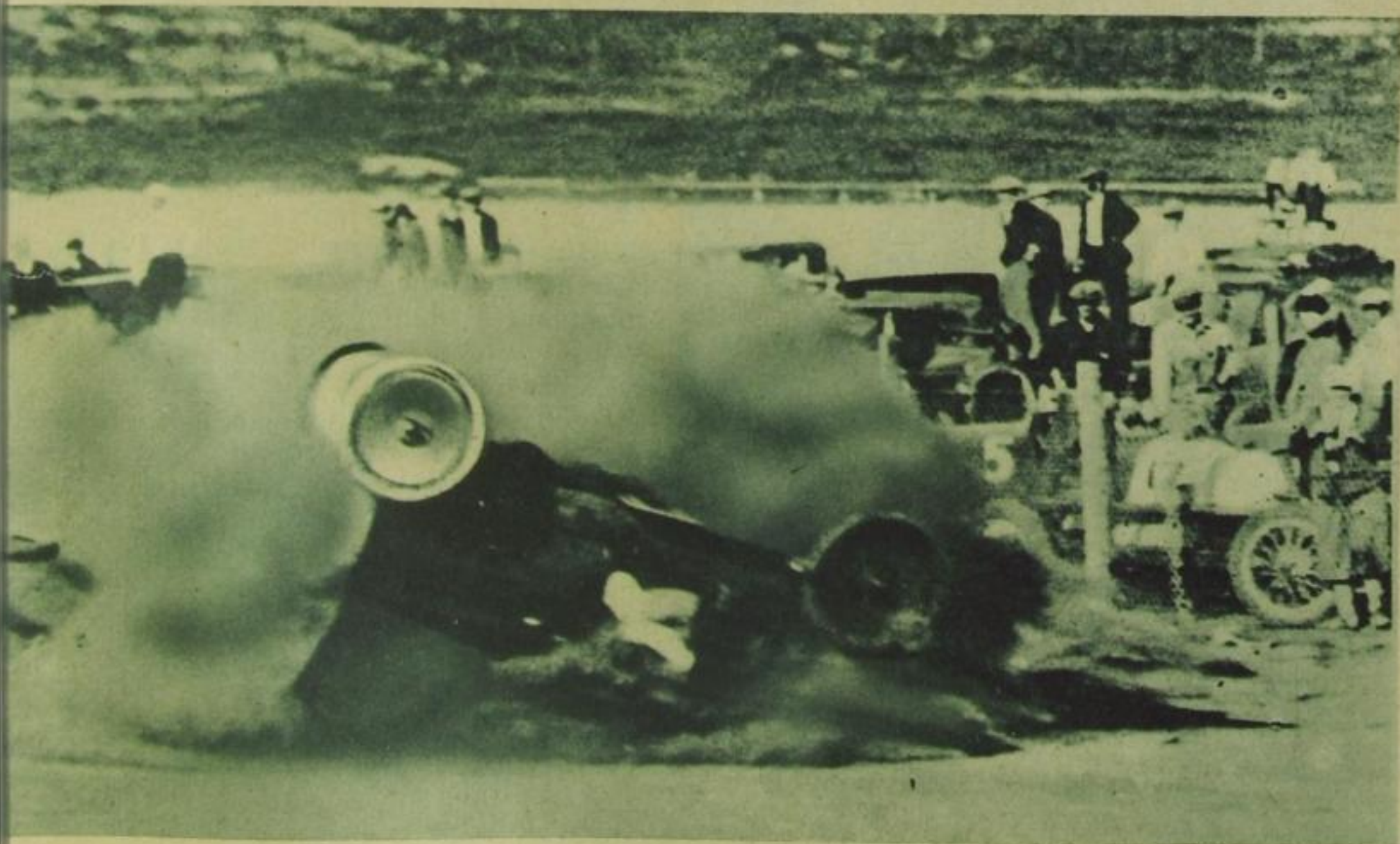


ehende Darstellungen erhalten sind, war jene berühmte Mondschein-Steeple-Chase, bei der die reitenden Gentlemen Nachthemden und Lipfelhauben trugen — daß der gesittete Bürger für solches „Sport“ genannte Tun ein mißbilligendes Kopfschütteln aufbrachte, kann man schließlich verstehen.

Die Zeiten haben sich gründlich geändert, Sport in den verschiedensten Erscheinungs-



Zwei Gesichter — Sport und Wahnsinn. Oben: Eine Kurzstreckenläuferin am Ziel. Ihr Gesicht spiegelt den auf ein paar Sekunden konzentrierten Energieaufwand. So darf der Sport zeichnen. Nicht aber so, wie der Ausdruck des Marathonläufers (links) ist — völlig apathisch und ausgepumpt, am Ende der Kräfte



Der letzte Schnelligkeitsrekord für Automobile, der auf der schnurgeraden Sandbahn an Floridas Küste aufgestellt wurde, betrug 408,6 Stdkm. Wie vielen hat dieser Rekordwahnsinn schon das Leben gekostet! Dabei ist eine weitere Steigerung der Geschwindigkeitsmöglichkeiten für den praktischen Automobilismus bedeutungslos